



## Grab der Heiligen Ida Herzfeld hat jetzt eine Päpstliche Basilika

**Herzfeld/Rom** – Die Pfarr- und Wallfahrtskirche zur Heiligen Ida von Herzfeld in Lippetal (Foto) wird zur „Basilica minor“ erhoben. Dieser Titel wurde gestern durch Papst Benedikt XVI. in Rom verliehen.

Vikar Heinz Schmidt (70): „Das ist eine tolle Sache. Wir erwarten großen Andrang, einfach eine wunderbare Auszeichnung.“ Die Heilige Ida war eine fränkische Grafentochter und wurde um 765 geboren. Sie nahm sich besonders der Bedürftigen ihrer Zeit an und wollte damit ein Beispiel für die Nachfolge Christi geben. Sie führte ein Leben in Frömmigkeit, Buße und Nächstenliebe und wurde von den Menschen „Mutter der Armen“ genannt.

Als sie 825 starb, setzte gleich ein großer Pilgerstrom ein. Über ihrem Grab erhebt sich heute die auf den Fundamenten der ersten Kirche des 8. Jahrhunderts errichtete, 1903 geweihte neugotische St. Ida-Kirche.

Am 15. Oktober wird die Ernennungsurkunde durch Münsters Bischof Dr. Felix Genn überbracht. **engel**

Foto: ELISABETH ZINSELMEIER

FOTOS: BERNHARD KÜHMSTEDT/ROBA PRESS, MARKUS TEDESKINO/AGENTUR FOCUS